

# MITTEILUNGSBLATT

der  
UNIVERSITÄT GRAZ



---

Studienjahr 2025/26

Ausgegeben am 20. 05. 2026

31. Stück

---

- 241. Senat; Umnominierung von Ersatzmitgliedern (Kurie der Studierenden)
  - 242. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Moraltheologie“ gemäß § 98 UG; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
  - 243. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Mag. Dr. Joachim Steinlechner; Mitglieder
  - 244. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Mag. Dr. Elnora Ten Wolde; Mitglieder
  - 245. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Dr. Bálint Varga; Umnominierung von AKGL-Mitgliedern
  - 246. Ausschreibung von Stellen
- 

## **241. Senat; Umnominierung von Ersatzmitgliedern (Kurie der Studierenden)**

Mit Wirkung vom 20.05.2026 scheidet das Ersatzmitglied Herr Stefan Zeiringer, BSc aus. An seiner Stelle wird

Herr DI (FH) Simon **Aldrian**, LL.B. oec. LL.M.

als neues Ersatzmitglied entsendet.

Die Vorsitzende des Senats:  
Ehrke-Rabel

## **242. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Moraltheologie“ gemäß § 98 UG; Nominierung von AKGL-Mitgliedern**

Für das Berufungsverfahren Moraltheologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 29 Abs 3 GLP 2017 folgende Mitglieder nominiert:

Priv.-Doz. Mag. Dr. Nicole **Bauer**  
Univ.-Prof. Mag. Dr. Christoph **Heil**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:  
i.V. Rürger

**243. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Mag. Dr. Joachim Steinlechner;  
Mitglieder**

**Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren**

Univ.-Prof. Dr. Walter **Iber**  
Univ.-Prof. Dr. Heike **Karge**  
Univ.-Prof. Dr. Gerald **Lamprecht**  
Univ.-Prof. Dr. Georg **Marschnig**  
Univ.-Prof. Dr. Barbara **Stelzl-Marx**  
Univ.-Prof. Dr. Heidrun **Zettelbauer**

**Ersatzmitglied:**

Univ.-Prof. Dr. Tatjana **Petzer**

**Mittelbau**

Assoz. Prof. Dr. Georg **Kastner**  
Dr. Monika **Stromberger**

**Ersatzmitglieder:**

1. Dr. Katharina **Scharf**, MA.  
2. Mag. Dr. Markus **Wurzer**

**Studierende**

Clara **Berger**  
Philipp **Pfaffel**

In der konstituierenden Sitzung vom 11.05.2026 wurde

Frau Univ.-Prof. Dr. Barbara **Stelzl-Marx**  
zur Vorsitzenden

Herr Univ.-Prof. Dr. Walter **Iber**  
zum stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Die Vorsitzende des Senats:  
Ehrke-Rabel

**244. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Mag. Dr. Elnora Ten Wolde;  
Mitglieder**

**Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren**

Univ.-Prof. Dr. Boban **Arsenijević**  
Assoz.-Prof. Dr. Anouschka **Foltz**  
Univ.-Prof. Dr. Sabine **Heinemann**  
Univ.-Prof. Dr. Gianina **Iordăchioaia**  
Univ.-Prof. Dr. Gunther **Kaltenböck**  
Univ.-Prof. Dr. Christine **Schwanecke**

**Ersatzmitglied:**

Univ.-Prof. Dr. Bernhard **Bauer**

**Mittelbau**

Assoz. Prof. Dr. Mag. Georg **Marko**  
Assoz. Prof. Dr. Mag. Veronika **Mattes**

**Ersatzmitglieder:**

Dr. Mag. Johannes Alfred **Scherling** (für Marko)  
Dr. Anna **Volodina** (für Mattes)

**Studierende**

Sofija **Kasacova**  
Lydia Antonia **Biedermann**

In der konstituierenden Sitzung vom 11.05.2026 wurde

Frau Univ.-Prof. Dr. Gianina **lordăchioaia**  
zur Vorsitzenden

Frau Univ.-Prof. Dr. Sabine **Heinemann**  
zur stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Die Vorsitzende des Senats:  
Ehrke-Rabel

**245. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Dr. Bálint Varga; Umnominierung von AKGL-Mitgliedern**

Mit Wirkung vom 13.05.2026 scheidet Univ.-Prof. Dr. Florian Bieber aus. An seiner Stelle wird

Assoz. Prof. Mag. Dr. Judith **Laister**

nominiert.

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:  
i.V. Rürger

**246. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN**

**ALLGEMEINES**

Eine Übersicht über alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf unserem Job-Portal unter <https://jobs.uni-graz.at/de/jobs>. Zu besetzende Professuren sind unter <https://jobs.uni-graz.at/de/jobs?category=Professur,Tenure%20Track-Professur> verfügbar. Weitere Informationen zur Karriere an der Uni Graz finden Sie hier: [karriere.uni-graz.at!](https://karriere.uni-graz.at/)

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Universität Graz grundsätzlich nicht ersetzt. Ausnahmen gelten für Berufungsverfahren gem. §§ 98, 99 UG.

**GLEICHSTELLUNG**

Die Universität Graz strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50 % beträgt. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Die Universität Graz sieht es als ihren Auftrag, Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen Chancengleichheit in der Arbeitswelt einzuräumen und zu ermöglichen, im Berufsalltag ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

## **246.1 Stellen für Professorinnen bzw. Professoren**

### **NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

Institut für Biologie

#### **Professur für Mechanismen der Adaptation**

**Bewerbungsfrist:** 17.06.2026

**Stellenprofil:** § 98 UG

**Wochenstunden:** 40 h/Woche

**Verwendungsgruppe:** A1

**Dienstbeginn:** Oktober 2027

**Anstellungsdauer:** Unbefristet

#### **Stellenbeschreibung**

Die Professur für Mechanismen der Adaptation beschäftigt sich damit, wie grundlegende Lebensprozesse durch externe Faktoren beeinflusst werden. Sie bedient sich moderner und zeitgemäßer Forschungsansätze, um komplexe Wechselwirkungen und Anpassungsmechanismen in der Natur auf organischer Ebene zu verstehen. Die Professur komplementiert die zentralen Forschungsbereiche am Institut für Biologie, insbesondere im Fachbereich Zoologie in den Feldern Evolutionsbiologie, Tierphysiologie, Neurobiologie und Molekulare Ökologie. Der Fokus dieser Professur liegt auf der experimentellen Erforschung molekularer Mechanismen der Adaptation. Unter anderem gehört dazu die Aufklärung der molekularen, physiologischen und/oder entwicklungsbiologischen Mechanismen der Anpassungen von Tieren an verschiedene Umweltbedingungen. Eine organismische Ausrichtung mit Fokus auf aquatische Tiere ist erwünscht. Die Forschung des/der Stelleninhaber:in basiert auf einer experimentellen Herangehensweise unter Verwendung von Methoden der Entwicklungsbiologie, Physiologie und/oder Genetik. Die Professur unterstützt die Lehre der vom Institut mitgetragenen Bachelor- und Masterstudien, insbesondere aber nicht ausschließlich in den Fächern Zoologie und Entwicklungsbiologie. Vernetzung mit den Arbeitsgruppen des Instituts für Biologie und Integration in Standortkooperationen (Profilbereiche der Universität, Doktoratsausbildungskonsortien) wird erwartet.

#### **Anstellungserfordernisse**

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Zoologie
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von Nachwuchswissenschaftler:innen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Gute Englischkenntnisse; es wird erwartet, dass der/die künftige Stelleninhaber:in spätestens drei Jahre nach Stellenantritt Lehre auf Deutsch abhält

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit

Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 93.986,20 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

### **Bewerbungsunterlagen**

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Beschreibung des wissenschaftlichen Werdegangs
- Publikationsverzeichnis, nummeriert, mit vollständigen bibliographischen Angaben, geordnet nach
  - Monographien
  - (mit-)herausgegebener Bände
  - Zeitschriftenartikel
  - Sonstiges
- Darstellung der bisher abgehaltenen Lehre
- Liste der bisherigen Forschungsprojekte und Kooperationen
- Beschreibung der zukünftigen Forschungsabsichten
- Nennung Ihrer fünf wichtigsten Publikationen

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in **englischer** Sprache ein.

### **Hearings**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 24.11.2026-25.11.2026

### **Über uns**

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

### **Kontakt**

Univ.-Prof. DI Dr. Sefc ([kristina.sefc@uni-graz.at](mailto:kristina.sefc@uni-graz.at))

[Webseite des Instituts](#)

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen aufgrund der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben ausschließlich über unser webbasiertes Bewerber:innen-Tool entgegennehmen können.

We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Referenz-Nr: 649 / 2026 / 1798

---

## RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Institut für Rechtswissenschaftliche Grundlagen

### Professur für Information and Innovation Governance

**Bewerbungsfrist:** 10.06.2026  
**Stellenprofil:** § 99 (1) UG  
**Wochenstunden:** 12 h/Woche  
**Befristung:** 5 Jahre

**Verwendungsgruppe:** A1  
**Dienstbeginn:** Oktober 2026  
**Anstellungsdauer:** Befristet

#### Stellenbeschreibung

Die rasante Entwicklung in den Bereichen Digitalisierung und Künstliche Intelligenz (KI) bringt tiefgreifende Herausforderungen und Chancen für Gesellschaft, Wirtschaft und Politik mit sich. Die Universität Graz hat sich durch ihre interdisziplinäre Forschung zu Künstlicher Intelligenz, Big Data und digitaler Transformation bereits als Vorreiterin etabliert.

Die Professur für Information and Innovation Governance soll gezielt die Schnittstelle zwischen technologischer Innovation und gesellschaftlicher Verantwortung adressieren. Im Fokus stehen die interdisziplinäre Analyse und Gestaltung von Governance-Strukturen (insbesondere im Bereich KI) im Hinblick auf soziale, rechtliche und regulatorische Implikationen.

Die Universität Graz verfolgt einen dezidiert interdisziplinären Ansatz, der technische, rechtliche, ethische und gesellschaftliche Aspekte miteinander verknüpft. Diese Professur übernimmt hierbei eine zentrale Rolle als Bindeglied zwischen bestehenden Initiativen, Clustern und Forschungsschwerpunkten.

Eine Anbindung an die Rechtswissenschaftliche Fakultät und eine mögliche Anbindung an den Cluster „Smart Regulation“ ermöglichen es, Fragen der Regulierung, Governance und gesellschaftlichen Auswirkungen gemeinsam mit Jurist:innen, Ethiker:innen, Sozialwissenschaftler:innen und Informatiker:innen zu bearbeiten. Im IDEa\_Lab kann die Professur ergänzend dazu federführend an Projekten zur Forschungsdaten-Governance, zur Entwicklung rechtlicher Standards und von Leitlinien für KI-Systeme mitwirken.

Die Professur ergänzt und verstärkt bestehende Initiativen im Bereich Digitalisierung, Recht und Gesellschaft an der Universität Graz und wirkt als Katalysator für interdisziplinäre Forschung, Lehre und Wissenstransfer auch im Bereich der verantwortungsvollen KI-Gestaltung mit dem Ziel, exzellente Forschung mit gesellschaftlicher Wirkung zu verbinden.

#### Anstellungserfordernisse

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in einem rechtswissenschaftlichen Fachgebiet
- Besondere Kenntnisse im Informations- und Technologierecht
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach sowie langjährige facheinschlägige außeruniversitäre Praxis (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Bereitschaft zur Mitarbeit bzw. Vernetzung mit dem interdisziplinärem KI-Forschungszentrum IDEa\_Lab der Universität Graz (Schnittstellenfunktion zwischen technologischer Innovation und gesellschaftlicher Verantwortung)
- Bereitschaft zur Mitwirkung am Ausbau des postgradualen Weiterbildungsangebotes der Universität Graz im Bereich Daten und Regulierung
- Praxis im Bereich der Regulierungsberatung in Bezug auf neue Technologien (wünschenswert)
- Mitwirkung in nationalen und internationalen Netzwerken

- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 28.195,86 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

### **Bewerbungsunterlagen**

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Beschreibung des wissenschaftlichen Werdegangs
- Publikationsverzeichnis, nummeriert, mit vollständigen bibliographischen Angaben, geordnet nach
  - Monographien
  - (mit-)herausgegebene Bände
  - Zeitschriftenartikel
  - Sonstiges
- Darstellung der bisher abgehaltenen Lehre
- Liste der bisherigen Forschungsprojekte und Kooperationen
- Beschreibung der zukünftigen Forschungsabsichten
- Nennung Ihrer fünf wichtigsten Publikationen

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache ein.

### **Über uns**

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

### **Kontakt**

Dekanatsleiter Mag. Bernd Urban ([bernd.urban@uni-graz.at](mailto:bernd.urban@uni-graz.at))

[Webseite des Instituts](#)

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen aufgrund der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben ausschließlich über unser webbasiertes Bewerber:innen-Tool entgegennehmen können.

We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Referenz-Nr: 232 / 2026 / 1898

---

Institut für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie

### Professur für Strafrecht und Strafprozessrecht

**Bewerbungsfrist:** 10.06.2026  
**Stellenprofil:** § 99 (1) UG - Praxisprofessur  
**Wochenstunden:** 10 h/Woche  
**Befristung:** 4 Jahre

**Verwendungsgruppe:** A1  
**Dienstbeginn:** Oktober 2026  
**Anstellungsdauer:** Befristet

#### Stellenbeschreibung

Die/Der Stelleninhaber:in soll das österreichische Strafrecht und Strafprozessrecht mit besonderer Berücksichtigung des Praxisbezuges in Forschung und Lehre vertreten. Ein Schwerpunkt im Rahmen der abzuhaltenden Lehrveranstaltungen liegt in der Vermittlung berufspraktischer Kenntnisse und Fertigkeiten, wobei eine Vernetzung mit einschlägigen Institutionen auf regionaler und auf nationaler Ebene erfolgen soll. Zum Aufgabengebiet gehört auch die Mitwirkung bei der Vorbereitung und bei der Korrektur von Prüfungsarbeiten. Erwünscht ist darüber hinaus die Betreuung von Studierenden bei Abschlussarbeiten.

#### Anstellungserfordernisse

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach sowie langjährige fach einschlägige außeruniversitäre Praxis (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Kompetenz in Hochschuldidaktik
- Internationale Erfahrung erwünscht
- Management- und Führungserfahrung
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 23.496,55 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

#### Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Beschreibung des wissenschaftlichen Werdegangs
- Publikationsverzeichnis, nummeriert, mit vollständigen bibliographischen Angaben, geordnet nach
  - Monographien
  - (mit-)herausgegebene Bände
  - Zeitschriftenartikel
  - Sonstiges
- Darstellung der bisher abgehaltenen Lehre
- Liste der bisherigen Forschungsprojekte und Kooperationen

- Beschreibung der zukünftigen Forschungsabsichten
- Nennung Ihrer fünf wichtigsten Publikationen

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache ein.

### **Über uns**

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die rechtlichen Regeln über den Umgang mit schweren Verfehlungen von einzelnen Personen in der Gesellschaft sind immer wieder Gegenstand von Diskussionen und von kritischen Auseinandersetzungen. Die Mitarbeiter:innen am Institut forschen und lehren zu zahlreichen Fragen des materiellen und formellen Strafrechts (Strafrecht, Strafprozessrecht und Strafvollzugsrecht) und zu Fragen der Kriminologie. Aktuelle Schwerpunkte liegen unter anderem im Medizinstrafrecht, Wirtschaftsstrafrecht, IT-Strafrecht und Sportrecht. Das Hans Gross Zentrum für interdisziplinäre Kriminalwissenschaften (ZiK) hat die Vernetzung von kriminalistischen, kriminologischen und forensischen Fragestellungen zum Ziel.

### **Kontakt**

Univ.-Prof. Dr. Hannes Schütz ([hannes.schuetz@uni-graz.at](mailto:hannes.schuetz@uni-graz.at))

### [Webseite des Instituts](#)

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen aufgrund der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben ausschließlich über unser webbasiertes Bewerber:innen-Tool entgegennehmen können.

We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Referenz-Nr: 211 / 2026 / 1900

---

## 245.2 Stellen für Tenure Track-Professuren

### GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Institut für Anglistik

#### Tenure Track-Professur für Englische Sprachwissenschaft – Sprache und Gesellschaft

**Bewerbungsfrist:** 10.06.2026

**Stellenprofil:** Tenure Track-Professur

**Wochenstunden:** 40 h/Woche

**Befristung:** 6 Jahre mit  
Qualifizierungsvereinbarung

**Verwendungsgruppe:** A2

**Dienstbeginn:** Februar 2027

**Anstellungsdauer:** Vorerst befristet mit Option  
auf Dauerstelle

#### Stellenbeschreibung

Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet auf sechs Jahre als Assistenzprofessor:in mit Qualifizierungsvereinbarung eingegangen. Ziel ist die Überleitung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Assoziierte:r Professor:in.

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber wird das Fach Englische Sprachwissenschaft im Bachelor- und Masterstudium, Lehramtsstudium Anglistik/Amerikanistik sowie im Doktoratsstudium in Forschung und Lehre vertreten. Die Stelle vertritt die Angewandte Linguistik mit Fokus auf der Sprache als Kommunikationsmittel im gesellschaftlichen Kontext.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Pragmatik und/oder der Soziolinguistik. Weitere erwünschte Schwerpunkte liegen in den Bereichen von Mehrsprachigkeit, Diskursanalyse, interkulturelle Kommunikation, Sprachvariation und in den Ausbildungsinhalten des Unterrichtsfaches Englisch für die Sekundarstufe.

Die Professur ist in der empirischen Forschung (z.B. mit experimentellen, korpusbasierten oder variationslinguistischen Methoden) von Sprache und Kommunikation in ihrem sozialen Kontext verankert.

Darüber hinaus wird die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber auch Anknüpfungspunkte zu anderen Forschungsschwerpunkten des Instituts und der Fakultät oder einem Profildbereich der Universität Graz finden.

Eine aktive Mitwirkung im Schwerpunktbereich „Mehrsprachigkeit, Migration und kulturelle Transformation“ und/oder „Wahrnehmung: Episteme, Ästhetik, Politik“ ist erwünscht.

#### Anstellungserfordernisse

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD) im Bereich Englische Sprachwissenschaft
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Mehrjährige Erfahrung als Post-Doc oder in vergleichbarer Position
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Hervorragende Englischkenntnisse, nachgewiesen durch fachspezifische wissenschaftliche Publikationen und Lehrerfahrung in englischer Sprache
- Grundkenntnisse in Deutsch
- Internationale Erfahrung in der Präsentation von Forschungsergebnissen auf wissenschaftlichen Konferenzen
- Nachgewiesene Forschungstätigkeit in den relevanten Bereichen
- Einbindung in die internationale Forschungsgemeinschaft
- Unterrichtserfahrung in englischer Linguistik auf tertiärer Ebene

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt mit Unterzeichnung der Qualifizierungsvereinbarung € 82.656,00 brutto/Jahr.

### **Bewerbungsunterlagen**

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Publikationsverzeichnis, nummeriert, mit vollständigen bibliographischen Angaben, geordnet nach
  - Monographien
  - (mit-)herausgegebene Bände
  - Zeitschriftenartikel
  - Sonstiges
- Übermittlung der drei wichtigsten Publikationen
- Darstellung allfälliger Lehr- und Vortragstätigkeiten
- Darstellung allfälliger bisheriger Forschungsprojekte und Kooperationen
- Exposé über künftige Vorhaben und Ziele im Bereich der Forschung

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in **englischer** Sprache ein.

### **Hearings**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 08.10.2026-09.10.2026

### **Über uns**

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

### **Kontakt**

[tenure-track@uni-graz.at](mailto:tenure-track@uni-graz.at)

[Webseite des Instituts](#)

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen aufgrund der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben ausschließlich über unser webbasiertes Bewerber:innen-Tool entgegennehmen können.

We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Referenz-Nr: 511 / 2026 / 1856

---

Institut für Philosophie

### Tenure Track-Professur für Phänomenologie und Philosophie der Physik

**Bewerbungsfrist:** 10.06.2026  
**Stellenprofil:** Tenure Track-Professur  
**Wochenstunden:** 40 h/Woche  
**Befristung:** 6 Jahre mit  
 Qualifizierungsvereinbarung

**Verwendungsgruppe:** A2  
**Dienstbeginn:** Ehestmöglich  
**Anstellungsdauer:** Vorerst befristet mit Option  
 auf Dauerstelle

#### Stellenbeschreibung

Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet auf sechs Jahre als Assistenzprofessor:in mit Qualifizierungsvereinbarung eingegangen. Ziel ist die Überleitung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Assoziierte:r Professor:in.

Die Professur stärkt die Forschung und Lehre im Schnittfeld von Philosophie und Physik. Sie betreibt philosophische Forschung zu speziellen Fragen moderner physikalischer Theorien und befasst sich in diesem Kontext insbesondere mit phänomenologischen Ansätzen, die mit herkömmlichen Interpretationen in eine fruchtbare Deutungskonkurrenz treten. In diesem Rahmen soll zu den erkenntnistheoretischen Dimensionen der Wahrnehmung geforscht werden, insbesondere in Hinblick auf die Beziehung zwischen empirischen Daten und mathematischen Modellen in physikalischen Theorien. Am Institut für Philosophie ist die Professur im Arbeitsbereich Klassische Phänomenologie verankert und verstärkt die bestehende Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich Theoretische Philosophie. Über die Grenzen des Fachs hinaus wird erwartet, dass der/die Stelleninhaber:in im aktiven Austausch mit bestehenden Forschungsstrukturen der Universität Graz (Cluster of Excellence, Forschungsnetzwerke, Schwerpunktbereiche) agiert. Das Ziel dieser Professur ist die Etablierung eines Philosophy & Physics Hub an der Universität Graz, welcher auch von den im zukünftigen Graz Center of Physics gebündelten Kräften profitiert und sich kooperativ in Aktivitäten vor Ort einbringt. Parallel zu universitätsinternen Vernetzungs- und Kooperationstätigkeiten soll die Professur an Outreach-Formaten zur öffentlichen Präsentation von Forschungsergebnissen arbeiten, welche einem breiteren Publikum spezialisierte Grundlagenforschung im interdisziplinären Feld von Philosophie und Physik anhand von konkreten Fragestellungen oder exemplarischen Anwendungen nahebringt.

#### Anstellungserfordernisse

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD) im Bereich Philosophie
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Mehrjährige Erfahrung als Post-Doc oder in vergleichbarer Position
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn erwünscht
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Internationale Vortragserfahrung
- Erfahrung mit interdisziplinärer Forschung
- Erfahrung mit interdisziplinären Kooperationen erwünscht
- Erfahrung als Projektleiter:in von kompetitiven Drittmittelprojekten

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt mit Unterzeichnung der Qualifizierungsvereinbarung € 82.656,00 brutto/Jahr.

### **Bewerbungsunterlagen**

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Publikationsverzeichnis, nummeriert, mit vollständigen bibliographischen Angaben, geordnet nach
  - Monographien
  - (mit-)herausgegebene Bände
  - Zeitschriftenartikel
  - Sonstiges
- Übermittlung der drei wichtigsten Publikationen
- Darstellung allfälliger Lehr- und Vortragstätigkeiten
- Darstellung allfälliger bisheriger Forschungsprojekte und Kooperationen
- Exposé über künftige Vorhaben und Ziele im Bereich der Forschung

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in **englischer** Sprache ein.

### **Hearings**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 16.09.2026-17.09.2026

### **Über uns**

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

### **Kontakt**

Univ.-Prof. Dr. Martin Klein ([martin.klein@uni-graz.at](mailto:martin.klein@uni-graz.at))

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen aufgrund der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben ausschließlich über unser webbasiertes Bewerber:innen-Tool entgegennehmen können.

We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Referenz-Nr: 501 / 2025 / 1717

---

**Hinweis zu Ausschreibungen im wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal:**

Die Veröffentlichung von Stellen der Universität Graz erfolgt direkt über unsere Karriere-Seite:

<https://jobs.uni-graz.at/>

Der Rektor:  
Riedler

---

**Impressum:** Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz,  
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.  
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.  
E-Mail: [mitteilungsblatt@uni-graz.at](mailto:mitteilungsblatt@uni-graz.at)  
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

**Offenlegung gem. § 25 MedienG**

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Sitz: Universitätsplatz 3, 8010 Graz

Namen der vertretungsbefugten Organe des Medieninhabers: Dr. Peter Riedler, Univ.-Prof. Dr. Joachim Reidl, Univ.-Prof. Dr. Catherine Walter-Laager, Univ.-Prof. Dr. Markus Fallenböck, LL.M., Univ.-Prof. Mireille van Poppel, PhD

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.